

Transkription von Stadtbucheintrag SDL 1339a

Ort, Datierung: Stendal, 1339-12-24

Signatur: Stadtarchiv Hansestadt Stendal, U1, 69b, Altes Stadtbuch, Bl. 4v-5r

Inhalt: Rat der Stadt Stendal: Schiedsspruch

Wie Ratman der stat to stend(al) Bekenne(n) in dessem / briue dat vor vns is ghe wesen vritze
Eckbrechtes / sone van den berghe vn(de) heft vns witlich ghe dan . / Dat di Ratma(n) van
Ghardel(euen) eme vn(de) sine(n) brude(re)n / to hebben ghe sproken . Dat si vor schoten scolden /
eren hof den si hebben inder stat to Ghardel(euen) di hir / vormales hern schenken hadde ghe wesen .
vn(de) heft / begheret van vns enes rechtes , efte he vn(de) sine brude(re) / to rechte den seluen hof
icht vrig scolten hebben vn(de) / heft vns ghe antw(or)det ene schirft ¹ in dessen worde(n) / also hir na
ghe schreue(n) is . [lateinischer Text]

Hir vmme spreke / wi vor eyn recht heft vritzo vn(de) sine brude(re) desse / schrift beseghelet mit
marcgreue woldemares in=/gheseghele . so schal he vn(de) sine brude(re) der vrigheyt / vn(de) des
eghens ghe nyten , also dat he vn(de) sine brude(re) / van deme vorbenumeden houe nicht scoten noch
wa=//ken scolten tũ rechte . Dat dit recht is dat betũghe / wi met vnsem ingheseghele , Dat wi to
rũghe an / dessen brif hebben ghekliuet . Na godes bort dũ=sent jar Driehundert jar in deme
neghedendrittegh=/esten jare in des heylighen Cristes auende

¹ vermutlich Schreibfehler: Schrift